



SSV PICHL / GSIES
RAIFFEISEN
AMATEURSPORTVEREIN

Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein 2014

SSV Pichl/Gsies Raiffeisen
Amateursportverein

SEKTION MOUNTAINBIKE

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Die Sektion Mountainbike im SSV Pichl / Gsies	Seite 4
2.	Die Philosophie	Seite 6
3.	Die Athleten	Seite 7
4.	Die Trainer	Seite 10
5.	Die Tätigkeit	Seite 14
6.	Die Erfolge	Seite 17

Anhang:

Ergebnislisten der Saison 2014	Seite 18
Ergebnislisten der Saisonen 2013 und 2012	Seite 22

1. DIE SEKTION MOUNTAINBIKE IM SSV PICHL/GSIES

Der SSV Pichl/Gsies Raiffeisen Amateursportverein wurde im Jahr 1984 gegründet und feiert damit heuer seinen 30. Geburtstag.

Die Sektion Mountainbike im SSV Pichl/Gsies wurde im Jahr 1997 als insgesamt 8. Sektion des SSV Pichl/Gsies gegründet und ist damit die jüngste Sektion im Verein.

Die Sektion Mountainbike ist dabei seit jeher schon nur in der Jugendarbeit tätig. Auch im Gesamtverein konzentriert sich fast alles auf die Jugendarbeit, nur im Fussball, wo der SSV Pichl/Gsies in der Landesliga spielt, und im Eisstocksport gibt es auch Mannschaft im Seniorenbereich.

Begonnen hat dabei alles im Jahr 1997 mit der Organisation eines ersten Rennens. Daraufhin wurde auch sogleich die Sektion Mountainbike gegründet, damit auch die jungen, begeisterten Mountainbiker im Sportverein eine Heimat haben. Im Laufe der Jahre ist das Team von 5 Athleten in den Anfangsjahren auf über 30 angewachsen.

Maßgeblich an der Gründung und dem Aufbau der Jugendarbeit beteiligt waren vor allem zwei Personen. Zum einen Schuster Erwin, der seit damals die Aufgabe des Trainers und vor allem als Begleitperson zu den Rennen übernommen hat, und Schwingshackl Franz Josef aus Taisten, der langjährige Sektionsleiter. Letzterem ist es auch zu verdanken, dass schon seit der Gründung immer Athleten aus dem Nachbardorf Taisten mit im Team sind, da es im dortigen Sportverein keine Mountainbike-Sektion gibt. Aber es waren und sind nicht nur Athleten aus Taisten sowie St. Martin und St. Magdalena, den beiden anderen Dörfern des Gsiesertales, die für den SSV Pichl/Gsies an den Start

gehen, sondern auch Athleten aus Innichen, Sexten, Welsberg oder sogar dem Sarntal. Dies auch deshalb, da es ostwärts vom SSV Pichl/Gsies keinen weiteren Sportverein mit Mountainbike-Nachwuchsarbeit gibt und die Sektion Mountainbike des SSV Pichl/Gsies sozusagen das gesamte Hochpustertal abdeckt.

Seit der Gründung der Sektion zählt der SSV Pichl/Gsies zu den erfolgreichsten Vereinen in Südtirol und hat mit Schuster Cornelia (Juniorinnen, 2008), Seiwald Greta (Jugend 2012 und 2013) und Seiwald Jonas (Eliminator 2014) drei Italienmeister hervorgebracht. Schuster Cornelia, Seiwald Greta und Schuster Katja waren bzw. sind auch Teil der italienischen Nationalmannschaft. Dazu kommt mit dem Vize-Europameistertitel von Seiwald Greta im Jahr 2011 als größter Erfolg in der Geschichte der Sektion auch ein Medaillengewinn bei einer internationalen Meisterschaft. Seit der Saison 2003 hat die Sektion Mountainbike insgesamt 128 Medaillen und 56 Landesmeistertitel bei den VSS-Landesmeisterschaften geholt. Auch die beiden erfolgreichsten Athleten dieses Zeitraums sind Athleten des SSV Pichl/Gsies: bei den Buben ist es mit 16 Landesmeistertitel, zwei Silbermedaillen und drei Bronzemedailen Seiwald Jonas und bei den Mädchen seine Schwester Greta mit ebenfalls 16 Landesmeistertitel und noch drei Silbermedaillen.



2. DIE PHILOSOPHIE

Im Mittelpunkt der Jugendarbeit der Sektion Mountainbike steht nicht der sportliche Erfolg, sondern den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihrem Hobby, dem Mountainbiken, nachzugehen und sie dabei bestmöglich zu betreuen und auszubilden. Unsere Hauptaufgabe sehen wir dabei darin, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Kinder und Jugendlichen diesen Sport mit Freude ausüben können.

Zusammen mit der Familie und der Schule ist der Sportverein eine der drei Erziehungsinstitutionen, welche für die Erziehung und Entwicklung der Kinder verantwortlich sind. Das bringt auch für die Sektion Mountainbike einen gewissen soziale Verantwortung mit sich, der sich die Sektion mit ihren Funktionären und Trainern auch bewusst ist und versucht, dementsprechend zu arbeiten.

Der sportliche Erfolg wird in der Arbeit der Sektion als Nebeneffekt gesehen. Später, wenn der Aufstieg in den Seniorenbereich geschafft ist, bleibt noch genügend Zeit, diesem nachzujagen. Im Kinder- und Jugendalter lautet vielmehr das Ziel, überhaupt durch eine gute Ausbildung die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass unsere Athleten dann im Seniorenbereich Erfolge einfahren können.

Dieser Grundsatz wird von unseren Trainern in den gemeinsamen Trainingseinheiten umgesetzt. Obwohl die Athleten zwischen 5 und 18 Jahren alt sind, wird ein Großteil des Trainings zusammen absolviert, wobei aber selbstverständlich alle Athleten gemäß ihren individuellen Bedürfnissen gefordert und gefördert werden. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht das Abspulen von Kilometern und Höhenmetern, sondern vor allem fahrtechnische Aspekte. Im ganzen Gsiesertal und in Taisten liegen ver-

streut kleinere Rundkurse im Wald, an denen alle gemeinsam unter Anleitung der Trainer an ihrer Fahrtechnik und Koordination feilen können. Da die Beschaffenheit dieser Orte unzählige Variationen bezüglich der Schwierigkeit der Übungen zulässt, können sich alle an ihrem Alter und ihrem Fahrkönnen entsprechenden Teilstrecken austoben.

Ein großes Anliegen ist es dem gesamten SSV Pichl/Gsies auch, dass sich die Kinder in mehreren Sportarten versuchen – wobei aber immer darauf geachtet werden muss, dass die Kinder und Jugendlichen nicht durch ein zu intensives Programm zu sehr in Anspruch genommen oder sogar verheizt werden.

Damit erhalten die jungen Sportler Einblick in mehrere Sportarten und lernen nach dem Motto „was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ die Grundtechniken verschiedener Sportarten kennen. Das trägt dazu bei, für jeden „seine“ Sportart bzw. Sportarten zu finden, ohne dass unnötigerweise zu früh eine Spezialisierung in einer Sportart auf Kosten einer anderen stattfinden muss.

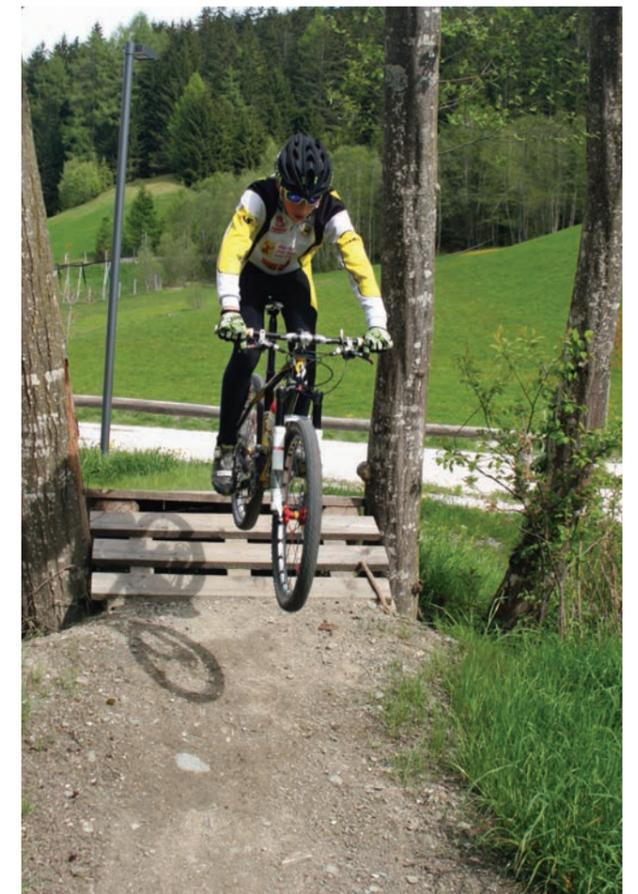
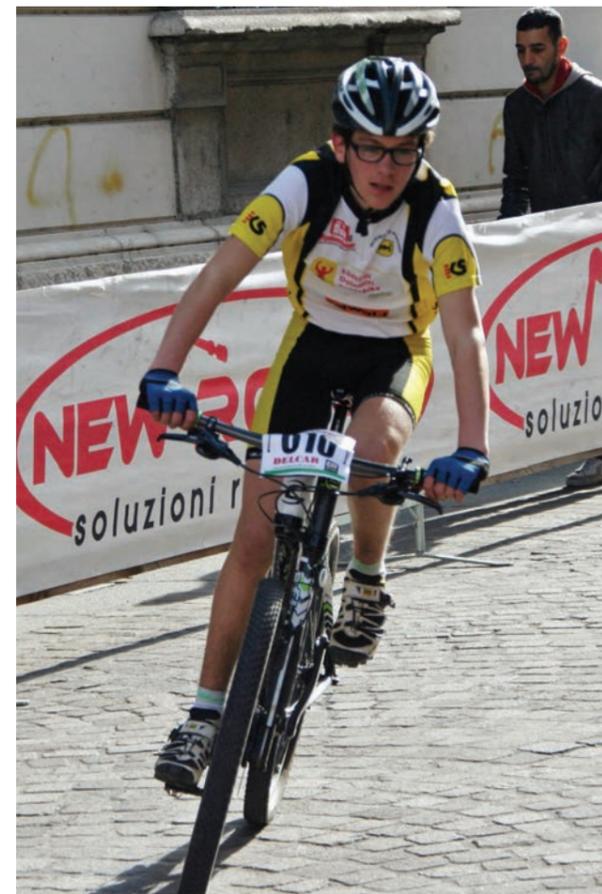
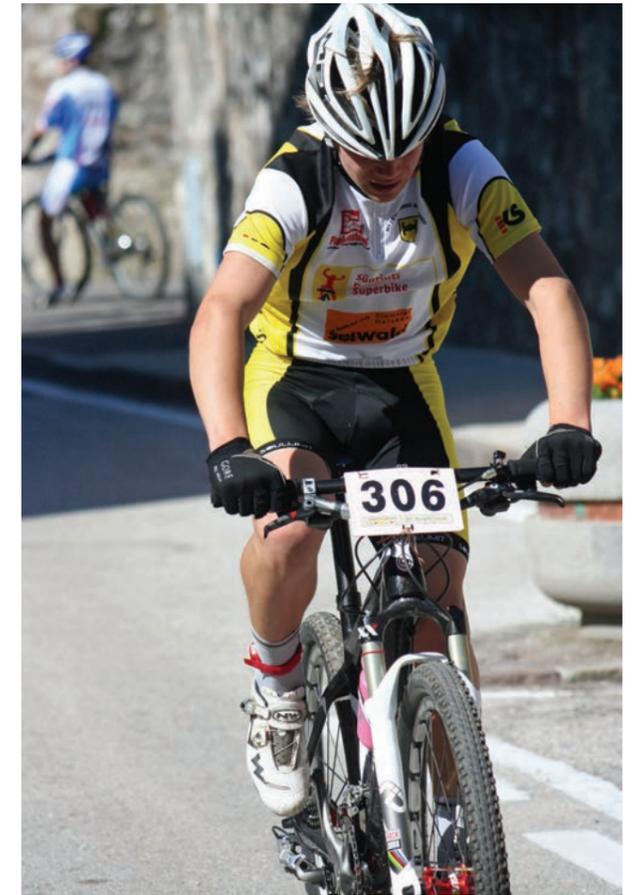
So zählen zum Beispiel Seiwald Jonas, Taschler Johanna und Plankensteiner Alex zu den besten Südtiroler Skifahrern ihres Jahrganges und auch einige weitere Athleten fahren im Winter wtkampfmäßig Ski. Benjamin Schwingshackl ist im Winter im Langlauf äußerst erfolgreich und auch Seiwald Greta gehörte bis vor einigen Jahren auch im Langlauf zur absoluten Spitze.

3. DIE ATHLETEN

Die Sektion Mountainbike betreute in der Saison 2014 circa 20 Athleten im Alter von 5 bis 18 Jahren.

Darunter finden sich Kinder und Jugendliche aller möglichen Gruppen: von Kindern im Kindergartenalter, die ihre erste Schritte auf dem Mountainbike machen, bis zu Jugendlichen, bei denen schon der Wettkampf im Mittelpunkt steht oder die auch schon an der Schwelle zu einer Zukunft als Mountainbike-Profi stehen.





4. DIE TRAINER

Die Trainer sind bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen diejenigen, die nicht nur hauptverantwortlich für die motorische Entwicklung der Athleten sind, sondern auch in gewisser Weise Einfluss auf die charakterliche Entwicklung der jungen Sportler nehmen und die Persönlichkeit der Kinder formen können. Deshalb verstehen sich unsere Trainer auch in erster Linie als Erzieher und nicht als Trainer im klassischen Sinn. Da sich die Kinder zwischen Training und Rennen einen nicht unwesentlichen Teil ihrer Zeit unter der Obhut ihrer Trainer befinden, fungiert der Sportverein heute auch als dritte Erziehungsinstitution neben Familie und Schule. Unsere Trainer in der Sektion Mountainbike sind sich dieser Rolle bewusst und versuchen, diese nach bestem Gewissen auszufüllen.

Für die Sektion Mountainbike sind gleich mehrere Trainer tätig. Zwei davon sind bereits ausgebildete Mountainbike-Lehrer, vier weitere Personen aus dem Umfeld der Sektion haben in diesem Jahr den Trainerkurs zum Mountainbike-Lehrer besucht.

Für die Kinder zwischen 7 und 12 Jahren sind Schuster Erwin, in Personalunion auch Präsident des SSV Pichl/Gsies und VSS-Referent für Radsport, Schwingshackl Martin, selbst noch aktiver Marathon-Fahrer, Brunner Bernhard sowie Schuster Katja, ausgebildete Mountainbike-Lehrerin 1° Grades, als Trainer zuständig.

Trainer der Athleten der Schüler- und Jugendkategorien ist hingegen Rainer Michel, ausgebildeter Mountainbike-Lehrer 2° Grades. Er betreut aber nicht nur die Athleten dieser Altersgruppen, sondern arbeitet auch mit den Kindern. Da unser Trainer Rainer Michel italienischer Muttersprache ist, wird beim Training auch Italienisch gesprochen, wobei bei kleineren Verständnisschwierigkeiten immer ein Athlet für die anderen übersetzt. Damit erhalten die Kinder während dem Training sogar noch etwas Praxis in Italienisch.

Mit Schwingshackl Martin und Brunner Bernhard befinden sich zwei Trainer, die jetzt schon mit den Kindern arbeiten, in der Ausbildung zum Mountainbike-Lehrer 1° Grades, wobei sie bereits den Theorie- und Praxis-Unterricht absolviert haben und im nächsten Frühjahr die Abschlussprüfung ablegen werden. Dieselbe Ausbildung absolvieren auch Sektionsleiter Daniel Schuster und Schuster Cornelia, die anschließend ebenfalls bei einigen Einheiten im Trainerteam mitarbeiten werden.

Damit sind bei jedem Training der Mannschaft regelmäßig nicht nur ein Trainer, sondern gleich mehrere Trainer mit dabei. Das erleichtert nicht nur die organisatorische Abwicklung der Trainingseinheiten, sondern bringt auch für die Athleten Vorteile, da sie sich an mehrere Bezugspersonen wenden können und auch verstärkt in kleinen Gruppen gearbeitet werden kann.

Von Anfang März bis Ende September wird meist zweimal wöchentlich ein Mannschaftstraining abgehalten, an dem die Athleten aller Altersstufen gemeinsam teilnehmen. Eine Einheit dauert maximal 90 Minuten. Dabei sind aber nicht nur Trainer und Athleten dabei, sondern ab und an auch einzelne Elternteile, die selbst aktiv Mountainbiken, oder frühere Athleten, die mittlerweile in der Sektion mitarbeiten.

Die Arbeit der Trainer beschränkt sich aber nicht nur auf den Sommer und das Mountainbiken, sondern ist eine Ganzjahrestätigkeit. In den Wintermonaten betreuen sie die Athleten beim Hallentraining in der Turnhalle. Dazu kommen für jene Athleten, die im Winter nicht beim Ski-Alpin sind, noch Langlauf-Einheiten, wobei die Athleten auch von unseren Trainern betreut werden können, denn Schwingshackl Martin und Rainer Michel sind beide ausgebildete Langlauflehrer bzw. -trainer.

DIE TRAININGSEINHEITEN

Ein typisches Training besteht meistens aus vier Phasen: zuerst wird gemeinsam auf dem Rad aufgewärmt, der Hauptteil besteht aus Spielen und Übungen zur Verbesserung der Fahrtechnik und Schulung der Radbeherrschung bzw. Koordination und am Ende wird gemeinsam ausgelockert. Der Fokus im spezifischen Training auf dem Mountainbike liegt ganz klar auf Übungen zur Fahrtechnik. Damit soll jedem Athleten das Rüstzeug mitgegeben werden, so dass er, sollte er in späteren Jahren nicht mehr wettkampfmäßig Mountainbike fahren, als reiner „Hobbyfahrer“ von der erlangten fundierten Grundausbildung profitiert und somit mehr Freude am Sport haben wird, als jemand, der es nie richtig beigebracht bekommen hat und nach dem „learning by doing“ – Konzept vorgehen muss.

Beim Training in der Halle hingegen steht das Training der allgemeinen motorischen Fähigkeiten und besonders der Koordination im Mittelpunkt.

Bei den Trainingseinheiten wird auch großer Wert auf Multidisziplinarität gelegt. Mehrmals im Jahr fährt ein Teil der Mannschaft zu Bikeparks und Downhill-Strecken, um sich auch in anderen Disziplinen des Mountainbikes zu versuchen. Dazu konnte eine Kooperation mit der GS Mendelspeck aus Leifers gestartet werden. Diese Kooperation besteht in gemeinsamen Trainingseinheiten, wobei im Frühjahr unsere Athleten gemeinsam mit den Athleten der GS Mendelspeck ein Training auf der Straße absolviert haben, während im Herbst die Athleten der GS Mendelspeck zusammen mit unseren Athleten auf dem Mountainbike unterwegs waren.





DIE TRAINER DER SEKTION MOUNTAINBIKE



Rainer Michel

- Maestro di Mountainbike 2°livello
- Hauptberuflich als Trainer im Sportzentrum der Carabinieri in Wolkenstein tätig;
- ausgebildeter Langlauftrainer auf höchstem Niveau



Schuster Katja

- Maestro di Mountainbike 1°livello
- als Athletin Mitglied der Nationalmannschaft und mehrfache Landesmeisterin



Schuster Erwin

- Präsident des SSV Pichl/Gsies und VSS-Referent für Radsport
- seit Gründung der Sektion Trainer und Betreuer



Schwingshackl Martin

- aktiver Marathon-Fahrer
- Langlauf-Lehrer und -Trainer
- in Ausbildung zum Maestro di Mountainbike 1°livello



Brunner Bernhard

- Trainer unsere Jüngsten - beruflich als Grundschullehrer tätig und dadurch mit pädagogischer Ausbildung
- in Ausbildung zum Maestro di Mountainbike 1°livello

5. DIE TÄTIGKEIT

Die Tätigkeit der Sektion Mountainbike im SSV Pichl/Gsies umfasst mehrere Bereiche. Die Haupttätigkeit besteht natürlich in der Betreuung der jungen Athleten bei den Trainingseinheiten und den Rennen. Weiters veranstaltet die Sektion alle Jahre im Rahmen der VSS-Jugend-Trophy die VSS-Landesmeisterschaft. Zusätzlich betreibt die Sektion seit diesem Jahr auch Südtirols erste von der FCI (Federazione Ciclistica Italiana) anerkannte Mountainbike-Schule.

Ganzjährige Betreuung

Für das Training der Athleten bietet die Sektion ein ganzjähriges Programm an, das sich nicht auf das Radfahren selbst beschränkt. Während der Saison gibt es zwei Mal die Woche ein gemeinsames Training und im Winter wird ein Trockentraining in der Halle oder gemeinsames Langlaufen angeboten. Da sich die von der Sektion organisierte Tätigkeit ausschließlich an Kinder und Jugendliche richtet, stehen vor allem die Rennen der VSS-Jugend-Trophy und die Rennen des Südtirol-Cups im Mittelpunkt des Rennkalenders. Im Jahr 2014 wurde dabei mit einer Mannschaft von rund 20 Kindern an allen 19 Rennen teilgenommen, wobei unsere Athleten 215 Mal an den Start gingen. Das entspricht einem Durchschnitt von 11 Startern pro Rennen. Mit jenen Athleten, die beim Südtirol-Cup startberechtigt sind, hat man auch an allen Rennen dieser Rennserie teilgenommen. Auch zu wichtigen Rennen außerhalb der Provinz wurden die Jugendlichen gebracht, so dass an mehreren Rennen des Italienpokals, der „Internazionali d'Italia“ sowie der Italienmeisterschaft teilgenommen wurde. Begleitet werden die Kinder dabei immer von mehreren Mitgliedern des Trainerteams oder je nach Bedarf auch von den Eltern der Athleten. Der Transport zu den Rennen und die Betreuung der Athleten während diesen stellt einen großen Arbeitsaufwand dar und bringt auch eine nicht zu unterschätzende Verantwortung mit sich.

Die Sektion Mountainbike als Veranstalter der VSS-Landesmeisterschaften

Schon seit 12 Jahren ist die Sportzone Pichl in Unterplanken alljährlich Schauplatz der VSS-Landesmeisterschaft, dem Finale der VSS-Jugend-Trophy. Da nur wenige Vereine über ein für diese Veranstaltung geeignetes Areal, wo alle 3 Disziplinen am selben Ort ausgetragen werden können, verfügen und da die ersten Austragungen zur vollen Zufriedenheit aller ausgerichtet werden konnten, blieben die Landesmeisterschaften, für die zuvor eigentlich ein jährlicher Wechsel vorgesehen war, für die folgenden Jahre und auch (wahrscheinlich) für die nächsten Jahre in Pichl.

Diese Rennen bringen natürlich auch einen großen Arbeitsaufwand mit sich, wozu sich auch die Sektion Mountainbike vieler freiwilliger Helfer, sei es aus dem Umfeld der Sektion als auch von außerhalb, bedienen muss.

Am selben Termin am ersten September-Wochenende findet parallel auch immer das Finale des Raiffeisen-Südtirol-Cup statt – bei den vier Rennen an zwei Tagen gibt es dann über 700 Starter.

Da für viele Mannschaften aus der westlichen Landeshälfte eine Abreise nach den Rennen am Samstag und eine Wiederanreise am Sonntagmorgen zum abschließenden Cross-Country-Bewerb zu mühsam und zeitaufwendig ist, gleicht die Sportzone an diesem Wochenende einer kleineren Zeltstadt, da gar einige Teams dort ihre Zeltlager aufschlagen oder es sich in ihren Campingwagen gemütlich machen und sich somit die Reise Strapazen ersparen. Einige Mannschaften ziehen der Nachtruhe unter freiem Himmel bzw. dem Dach des Campers eine Übernachtung im Hotel vor, wobei die Sektion in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Tourismusverein auf Anfrage auch bei der Unterkunftssuche und Buchung behilflich ist.

Für das Jahr 2015 hat sich der SSV Pichl/Gsies dazu für die Austragung eines Italienpokal-Rennens beworben und für die Saison 2016 wird man sich um die Ausrichtung der Jugend-Italienmeisterschaft bemühen.

Mit der Ausrichtung der Rennen werden nicht nur Einnahmen generiert, die in die Finanzierung der Tätigkeit der Sektion fließen, sondern es soll auch das Gsieser Tal als Mountainbike-Spot bekannt gemacht werden.

Südtirols erste Mountainbike-Schule in Pichl

Im Jänner 2014 wurde vom Italienischen Radsportverband die Gründung der ersten Mountainbike-Schule in Südtirol genehmigt. Diese MTB-Schule wird von den Verantwortlichen der Sektion Mountainbike des SSV Pichl/Gsies geführt und unsere Trainer arbeiten dort als MTB-Lehrer. Die MTB-Schule organisierte heuer jeweils Dienstags und Freitags MTB-Kurse für Kinder und Erwachsene, die die Verbesserung der individuellen Fahrtechnik zum Inhalt haben. Damit hat die Sektion Mountainbike auch ein Angebot geschaffen, das sich an Nicht-Athleten richtet und der Förderung des Breitensports und des Mountainbikens im Allgemeinen dient. Dazu wurde heuer in der MTB-Schule ein Kurs für die Erlangung der Befähigung zum Mountainbike-Lehrer 1° Grades abgehalten, an dem über 30 angehende MTB-Lehrer teilgenommen haben. Da die Kurse bisher bis auf wenige Ausnahmen in Bozen oder noch weiter südlich angeboten wurden, haben viele Interessierte aus dem Pustertal den Kurs in Pichl/Gsies besucht.

Mit dem Angebot der MTB-Schule und der von der Sektion Mountainbike für seine Athleten organisierten Tätigkeit ist die Sektion Mountainbike mittlerweile imstande, für alle Zielgruppen ein entsprechendes Angebot anzubieten. Jene, die gerne Rennen bestreiten und ein professionell organisiertes Training besuchen wollen, können sich an die Sektion Mountainbike wenden und jene, die „nur“ ihre Fahrtechnik verbessern wollen, finden bei der MTB-Schule das richtige Angebot.

Mit der MTB-Schule soll auch in den nächsten Jahren eine verstärkte Zusammenarbeit mit dem Tourismus vor Ort aufgebaut werden. Da das Mountainbiken als naturverbundener und umweltschonender Sport perfekt zur touristischen Positionierung des Gsieser Tales passt und das Tal dafür auch optimale Voraussetzungen bietet, soll verstärkt diese Zielgruppe nach Gsies geholt werden, wo diese dann die Angebote der MTB-Schule nutzen kann.

Zusammenarbeit zwischen der Sektion Mountainbike und der Grundschule Pichl

Auf einem Gebiet, das in Zukunft in Sachen Jugendarbeit einen wichtigen Faktor darstellen wird, ist die Sektion Mountainbike schon seit 8 Jahren aktiv – nämlich in der Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportverein.

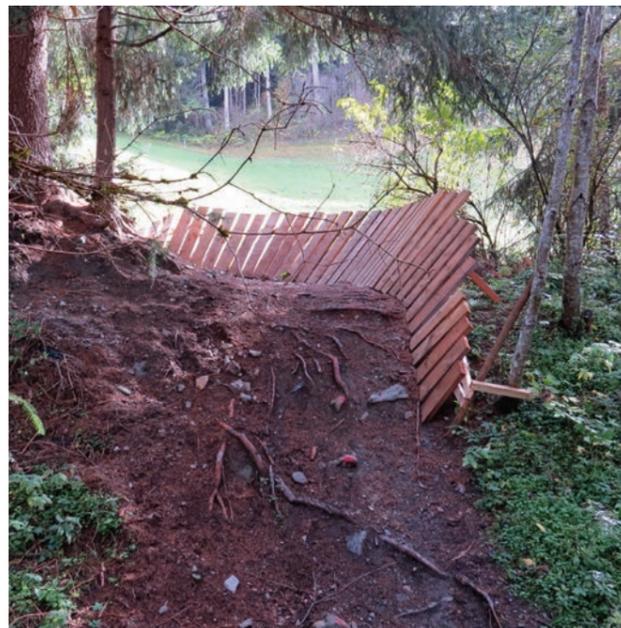
So wird alljährlich im Rahmen der schulergänzenden Tätigkeiten „Geschicklichkeit mit dem Rad“ angeboten. Für die 6 Einheiten je 90 Minuten wird von der Sektion Mountainbike ein Trainer für die Grundschüler gestellt. Mit 30 Teilnehmern pro Schuljahr (bei insgesamt 50 Schülern) ist der Kurs das beliebteste Angebot und ist ein Schnupperangebot zum unverbindlichen Kennenlernen und Ausprobieren der Sportart.

Angesichts der Einführung der 5-Tage-Woche, die eine höhere Stundenzahl pro Tag für die Schüler bedeutet, wird die Zeit, die in den 5 Schultagen zwischen Montag und Freitag für den Sport bleibt, kürzer und so wird man nicht darum herum kommen, eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportverein anzupfeilen. Der SSV Pichl/Gsies hat eine solche nicht nur mit der Sektion Mountainbike aufgebaut, sondern in den letzten Jahren auch auf andere Sportarten wie zum Beispiel Langlauf und Ski Alpin erweitert.

Die „Bautätigkeit“

Im Laufe der letzten beiden Jahre hat die Sektion auch in Eigenregie rund um die Sportzone Pichl mehrere Rundkurse angelegt und dabei u. a. mehrere Brücken und Sprünge gebaut oder eine Pumptrack-Strecke eingerichtet. Dazu wurde heuer das Bachbett des Finsterbachs zu einer Rennstrecke umgestaltet und dort mehrere Hügel und Steilkurven angelegt. Außerdem wurde im Wald eine Steilkurve aus Holz gebaut. Diese Arbeiten werden auch in den nächsten Jahren weitergehen, damit so etwas wie eine kleine Bike-Arena entstehen kann. Diese ganzen Bauten werden natürlich intensiv im Training der Sektion genutzt, aber auch viele Kinder, die nicht zu den von der Sektion betreuten Athleten gehören, sind dort unterwegs.

Einige der von Sektion Mountainbike errichteten Bauten und Strecken:



Steilkurve im Wald



Das umgestaltete Bachbett des „Finsterbachs“



Die „Sprungschanze“



Pumptrack

6. DIE ERFOLGE

Auch wenn sportlicher Erfolg nicht das Hauptziel für die jungen Athleten darstellen soll, nimmt man ihn als Nebenprodukt gerne mit, sofern er ohne ein spezifisch auf Erfolg ausgerichtetes Training zustande kommt.

Beim Saisonhöhepunkt für die Kinder und Jugendlichen, den VSS-Landesmeisterschaften in Pichl, gab es für die Sektion Mountainbike 7 Medaille, darunter drei Landesmeistertitel (zwei durch Seiwald Jonas und einen durch Rugora Noah) und zwei Vize-Landesmeistertitel von Plankensteiner Alex. Je eine Bronzemedaille gab es noch für Rugora Noah und für Brunner Philipp.

In der Gesamtwertung der VSS-Jugend-Trophy konnte Plankensteiner Alex in seiner Kategorie Schüler 2 die meisten Punkte sammeln. In der Kategorie Baby schafften mit Brunner Philipp und Brunner Jakob als 2. und 3. gleich zwei Athleten den Sprung unter die Top-3. Auch in der Kategorie Schüler 3 landeten zwei Athleten des SSV Pichl/Gsies auf dem Podest: Seiwald Jonas wird vor Schuster Michael Zweiter. In der Kategorie Schüler 1 wird Schwingshackl Benjamin Zweiter.

Dass in der Sektion Mountainbike Kontinuität auf allen Ebenen großgeschrieben wird, schlägt sich auch in der Statistik zur VSS-Jugend-Trophy und den VSS-Landesmeisterschaften der letzten 5 Saisonen nieder.

Insgesamt gab es für den SSV Pichl/Gsies 23 Rennsiege (11x Schwingshackl Benjamin, 4x Seiwald Jonas, 2x Brunner Philipp, 2x Brunner Jakob, 2x Plankensteiner Alex, 1x Rugora Noah, 1x Schuster Michael), 17 zweite Plätze und 11 dritte Ränge bei 215 Starts (also durchschnittlich 11,3 Teilnehmer pro Rennen).

Die größten Erfolge konnten unsere Athleten aber auf nationaler und internationaler Ebene einfahren.

So kürte sich Seiwald Jonas bei der zum ersten Mal auch für die Jugendkategorien ausgetragenen Italienmeisterschaft in der Eliminator-Disziplin zum Italienmeister. Bei den Cross-Country-Italienmeisterschaften holte sich Seiwald Greta nach zuletzt zwei Titeln in Folge heuer bei ihrem ersten Antreten bei den Juniorinnen den Vize-Italienmeistertitel.

Dazu war Seiwald Greta mit der Nationalmannschaft auch bei den Mountainbike-Weltmeisterschaften in Hafjell am Start, wobei sie im Eliminator in der Kategorie Elite 11. und im Cross-Country-Rennen der Juniorinnen 10. wurde.

Jahr	Landesmeistertitel	Vize-Landesmeistertitel	3. Platz	
2010	4	4	2	10
2011	6	1	0	7
2012	5	4	0	9
2013	7	3	2	12
2014	3	2	2	7
	25	14	6	

Jahr	Starts	Top-3 - Plätze	Platz (Starts / Top 3 - Plätze)
2010	144	14 - 10 - 11	12. / 7.
2011	138	19 - 6 - 2	11. / 4.
2012	142	23 - 12 - 11	10. / 4.
2013	139	19 - 8 - 11	10. / 5.
2014	215	23 - 17 - 11	4. / 4.

ANHANG

Ergebnislisten des Jahres 2014 sowie der Jahre 2013 und 2012

2014

VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies Cross-Country

Baby männlich / 2008 und jünger (6 Jahre und jünger)

1.	Scuderi Aaron	2008	ASC Kardaun	1:58,8
2.	Pallhuber Franz	2008	ASC Olang	2:04,4
3.	Kumke Simeon	2008	ASV St. Lorenzen	2:06,1
4.	Rugora Noah	2008	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	2:07,9
5.	Brunner Jakob	2008	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	2:10,6

Schüler 2 männlich / 2000 – 2001 (13 – 14 Jahre)

1.	Alber Hannes	2000	ASC Tiroler Radler Bozen	33:43,4
2.	Plankensteiner Alex	2000	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	35:36,8
3.	Haselrieder Florian	2000	ASC Tiroler Radler Bozen	35:37,9
4.	Kerschbaumer Stefan	2001	ASV St. Lorenzen	35:39,3
5.	Ellecosta Patrick	2001	ASV St. Lorenzen	35:57,2

Schüler 3 männlich / 1996 – 1999 (15 – 18 Jahre)

1.	Thurner Roland	1998	Sunshine Racers Nals	44:06,4
2.	Denicolò Stefan	1995	ASV St. Lorenzen	44:19,4
3.	Plaikner Stefan	1999	ASC Tiroler Radler Bozen	44:50,4
4.	Oberrauch Franz	1998	Sunshine Racers Nals	45:16,1
5.	Schuster Michael	1999	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	47:50,5

VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies Dual Slalom

Baby männlich (2008 und jünger)

1.	Pallhuber Franz	ASC Olang	16,22
2.	Scuderi Aaron	ASC Kardaun	16,44
3.	Rugora Noah	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	16,75
4.	Brunner Philipp	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	17,04
5.	Brunner Jakob	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	17,06

Kinder 1 männlich 2006-2007

1.	Bacher Hannes	Südtirol Rainer-Wurz Team	24,83
2.	Pallweber Niclas	Sunshine Racers Nals	26,93
3.	Wolfsgruber Maximilian	ASV Team Green Valley	25,39
4.	Schwingshackl Lukas	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	27,63
5.	Telser Lukas	Sunshine Racers Nals	28,02

Kinder 2 männlich 2004-2005

1.	Tschörner Samuel	Sunshine Racers Nals	25,10
2.	Illmer Matthias	Ötzi Bike Team	26,11
3.	Laner Noah	Südtirol Rainer-Wurz Team	26,16
4.	Rungger Daniel	Rodes Val Badia Raiffeisen	25,79
5.	Lanzinger Lukas	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	26,20

Schüler 3 männlich 1996-1999

1.	Seiwald Jonas	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	24,43
2.	Kompatscher Jakob	Sunshine Racers Nals	24,81
3.	Plaickner Thomas	ASC Olang	25,84
4.	Oberrauch Franz	Sunshine Racers Nals	24,66
5.	Schuster Michael	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	25,99

VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies Easy Down

BABY - männlich (2008 und jünger)

1.	RUGORA Noah	08	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	44,6
2.	SCUDERI Aaron	08	ASC Kardaun	48,0
3.	BRUNNER Philipp	08	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	48,1
4.	BRUNNER Jakob	08	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	50,3
5.	KUMKE Simeon	08	ASV St. Lorenzen	51,9

KINDER 1 - männlich (2006 - 2007)

1.	PALLWEBER Niclas	06	Sunshine Racers Nals	1:30,0
2.	BACHER Hannes	06	Südtirol Rainer-Wurz Team	1:30,0
3.	THURNER Felix	06	Sunshine Racers Nals	1:32,4
4.	WOLFSGRUBER Maximilian	06	ASV Team Green Valley	1:34,7
5.	SCHWINGSHACKL Lukas	07	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	1:35,0

KINDER 2 - männlich (2004 - 2005)

1.	RUNGGER Daniel	04	Rodes Val Badia Raiffeisen	1:26,5
2.	TELFER Alan	04	ASV Kortsch Raiffeisen	1:28,8
3.	TSCHÖRNER Samuel	04	Sunshine Racers Nals	1:28,9
4.	PARIS Simon	04	Sunshine Racers Nals	1:30,2
4.	LANZINGER Lukas	04	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	1:30,2

SCHÜLER 2 - männlich (2000 - 2001)

1.	ALBER Hannes	00	ASC Tiroler Radler Bozen	2:14,1
2.	PLANKENSTEINER Alex	00	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:15,4
3.	ELLECOSTA Patrick	01	ASV St. Lorenzen	2:18,5
4.	HASLRIEDER Florian	00	ASC Tiroler Radler Bozen	2:21,7
5.	OBeregger Matthias	01	ASC Olang	2:23,6

SCHÜLER 3 - männlich (1996 - 1999)

1.	SEIWALD Jonas	99	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:11,7
2.	THEINER Marc	98	ASV Kortsch Raiffeisen	2:15,9
3.	PLAIKNER Stefan	99	ASC Tiroler Radler Bozen	2:16,0
4.	OBERRAUCH Franz	98	Sunshine Racers Nals	2:20,3
5.	THURNER Roland	98	Sunshine Racers Nals	2:21,9

VSS-Jugend-Trophy 2014
Gesamtwertung

Baby (männlich)

1.	Kumke Simeon	ASV St. Lorenzen	246
2.	Brunner Philipp	SSV Pichl/Gsies	226
3.	Brunner Jakob	SSV Pichl/Gsies	214

Schüler 1 (männlich)

1.	Laner Jan	Rainer-Wurz Team	331
2.	Schwingshackl Benjamin	SSV Pichl/Gsies	252
3.	Ellecosta Marcel	ASV St. Lorenzen	213

Schüler 2 (männlich)

1.	Plankensteiner Alex	SSV Pichl/Gsies	230
2.	Ellecosta Patrick	ASV St. Lorenzen	212
3.	Haslrieder Florian	ASC Tiroler Radler Bozen	209

Schüler 3 (männlich)

1.	Oberrauch Franz	Sunshine Racers Nals	192
2.	Seiwald Jonas	SSV Pichl/Gsies	158
3.	Schuster Michael	SSV Pichl/Gsies	155

FCI-Landesmeisterschaft Kortsch

Esordienti 2° anno

1.	ALBER HANNES	ASC TIROLER RADLER BOZEN	25:54,0
2.	BRAIDA EDOARDO	TEAM GRANZON	26:52,8
3.	DENICOLO DANIEL	A.S.V. ST.LORENZEN RAD	26:53,6
4.	HASELRIEDER FLORIAN	ASC TIROLER RADLER BOZEN	27:17,0
5.	PLANKENSTEINER ALEX	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	27:27,0

Allievi 1° anno

1.	PLAIKNER STEFAN	ASC TIROLER RADLER BOZEN	36:06,5
2.	DENICOLO STEFAN	A.S.V. ST.LORENZEN RAD	36:51,1
3.	SANKTJOHANSER LUKAS	SUNSHINE RACERS ASV NALS	37:51,0
4.	SEIWALD JONAS	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	38:32,9
5.	OBERKALMSTEINER HANNES	DYNAMIC BIKE TEAM	39:04,2
6.	SCHUSTER MICHAEL	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	39:53,6

Donna Junior

1.	SEIWALD GRETA	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	53:22,5
2.	NALTER LISA	ASC KARDAUN-CARDANO	1:03:44,9

Cross-Country-Italienmeisterschaft in Görz

Donna Junior

1	TEOCCHI CHIARA	I.IDRO DRAIN BIANCHI	56:51
2	SEIWALD GRETA	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	58:17
3	GARIBOLDI REBECCA	LISSONE MTB ASO	59:46
4	PRATAVIERA BEATRICE	A.S.D. TEAM VELOCIRAPTORS	1h01:08
5	TORCIANTI ELENA	SUPERBIKE TEAM ASO	1h04:07

Eliminator-Italienmeisterschaft in Roverto

Damen

1	TEOCCHI CHIARA	I.IORO DRAIN BIANCHI
2	OBERPARLEITER ANNA	L'ARCOBALENO CARRARO TEAM -ASO
3	BULLERI ALESSIA	GS FORESTALE A.S.O.
4	BEGGIN SOFIA	A.S.O. BREGANZE MILLENIUM
5	SEIWALD GRETA	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN

Jugend männlich

1	SEIWALD JONAS	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN
2	MENICHETII ANDREA	ASO BETTINI BIKE TEAM
3	OUVERN SIMONE	LA BICICLETTARIA RACING TEAM
4	SROCCHI CHRISTIAN	A.S.O. G.S. AVST PRATOVECCHIO
5	DERIN LUCIO	UCLA1991 PACAN BAGUT TI A.S.D

UCI Mountainbike-Weltmeisterschaft in Hafjell Cross-Country Juniorinnen

1	KOLLER Nicole	Switzerland	1:06:16	+0:00
2	DEGN Malene	Denmark	1:07:22	+1:06
3	FREI Sina	Switzerland	1:07:43	+1:27
4	KELLER Alessandra	Switzerland	1:08:05	+1:49
5	PRUDKOVA Barbora	Czech Republic	1:08:26	+2:10
6	RICHARDS Evie	Great Britain	1:09:16	+3:00
7	SHORT Isla	Great Britain	1:11:07	+4:51
8	TEOCCHI Chiara	Italy	1:12:07	+5:51
9	DROZDZIOK	Marlena Poland	1:12:08	+5:52
10	SEIWALD Greta	Italy	1:12:29	+6:13

UCI Mountainbike-Weltmeisterschaft in Hafjell Eliminator Damen

1	STIRNEMANN Kathrin	Switzerland
2	INDERGAND Linda	Switzerland
3	BOE JACOBSEN Ingrid	Norway
4	RISSVEDS Jenny	Sweden
5	FORCHINI Ramona	Switzerland
6	OBERPARLEITER Anna	Italy
7	SVEUM Elisabeth	Norway
8	SNIHS Kajsa	Sweden
9	MITTERBAUER Lisa	Austria
10	TERPSTRA Anne	Netherlands
11	SEIWALD Greta	Italy

2013

VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies Cross-Country

Baby männlich / 2007 und jünger (6 Jahre und jünger)

1.	1	Schwingshackl Lukas	2007	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	1:37,6
2.	6	Stuflesser Alex	2007	Sunshine Racers Nals	1:57,5
3.	3	Auer Paul	2007	Team Green Valley	1:58,3

Schüler 1 männlich / 2001 - 2002 (11 – 12 Jahre)

1.	Schwingshackl Benjamin	2002	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	14:36,5
2.	Chiandussi Michele	2001	ASD G.S. Doni 2004	14:52,6
3.	Ellecosta Patrick	2001	ASV St. Lorenzen	14:53,5

Schüler 3 weiblich / 1995 - 1998 (15 – 18 Jahre)

1.	Seiwald Greta	1997	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	35:51,6
2.	Jocher Nina	1998	Dynamic Bike Team	37:29,1
3.	Nalter Lisa	1997	ASC Kardaun	42:17,4

VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies Dual Slalom

Baby männlich 2007 und jünger

1.	Stuflesser Alex	Sunshine Racers Nals
2.	Schwingshackl Lukas	SSV Pichl Gsies Raiffeisen
3.	Steiner Erasmus	SSV Pichl Gsies Raiffeisen

Kinder 2 weiblich 2003- 2004

1.	Bacher Lea	Südtirol Rainer-Wurz Team
2.	Taschler Johanna	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen
3.	Laner Valeria	Südtirol Rainer-Wurz Team

Schüler 1 männlich 2001- 2002

1.	Laner Jan	Südtirol Rainer-Wurz
2.	Ellecosta Patrick	ASV St. Lorenzen
3.	Schwingshackl Benjamin	SSV Pichl Gsies Raiffeisen

Schüler 2 männlich 1999-2000

1.	Plaikner Stefan	ASC Tiroler Radler Bozen
2.	Seiwald Jonas	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen
3.	Alber H annes	ASC Tiroler Radler Bozen

Schüler 3 weiblich 1995- 1998

1.	Seiwald Greta	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen
2.	Nalter Lisa	ASC Kardaun
3.	Schiener Nadia	ASD Orangerteufel Team

VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies Easy Down

BABY - männlich (2007 und jünger)

1.	SCHWINGSHACKL Lukas	07	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	52,8
2.	STUFLESSLER Alex	07	Sunshine Racers Nals	54,8
3.	AUER Paul	07	TEAM Green Valley	56,0

SCHÜLER 2 - männlich (1999 - 2000)

1.	SEIWALD Jonas	99	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:05,7
2.	PLAIKNER Stefan	99	ASC Tiroler Radler Bozen	2:05,8
3.	ALBER Hannes	00	ASC Tiroler Radler Bozen	2:08,7

Schüler 3 weiblich / 1995 - 1998 (15 – 18 Jahre)

1.	SEIWALD Greta	97	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:08,3
2.	JOCHER Nina	98	Dynamic Bike Team	2:23,7
3.	NALTER Lisa	97	ASV Kardaun	2:27,9

**VSS-Jugend-Trophy 2013
Gesamtwertung**

Schüler 3 (männlich)

1.	Sanktjohanser Lukas	Sunshine Racers Nals	198
2.	Schuster Michael	SSV Pichl/Gsies	186
3.	Plaikner Stefan	ASC Tiroler Radler Bozen	184

FCI-Landesmeisterschaft Kortsch

Esordienti 1° anno

1	ALBER HANNES	ASC TIROLER RADLER BOZEN	33.05,7
2	PLAICKNER SIMON	ORANGERTUEFEL TEAM	33.12,1
3	PLANKENSTEINER ALEX	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	34.54,1

Donna Junior

1	SEIWALD GRETA	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	34.10,3
2	NALTER LISA	ASC KARDAUN - CARDANO	37.05,0
3	PARSCHK BARBARA	A.S.C.SARNTAL RAIFFEISEN/RAD	44.01,2

Jugend-Italienmeisterschaft in Erice

Donna Junior

1	Seiwald Greta	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	00. 49. 08
2	Nalter Lisa	ASC KARDAUN - CARDANO	00. 52. 09
3	Prataviera Beatrice	A.S.D. TEAM VELOCIRAPTORS	00. 52. 39

2012

**VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies
Cross-Country**

Kinder 2 männlich / 2002 – 2003 (9 – 10 Jahre)

1.	Laner Jan	2002	Südtirol Rainer-Wurz Team	8:56,4
2.	Schwingshackl Benjamin	2002	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	8:56,9
3.	Stocker Nils	2003	Südtirol Rainer-Wurz Team	9:58,0

Schüler 3 weiblich / 1996 – 1997 (15 – 16 Jahre)

1.	Seiwald Greta	1997	SSV Pichl Gsies Raiffeisen	32:32,0
2.	Weithaler Greta	1996	Ötzi Bike Team	32:40,1
3.	Nalter Lisa	1996	ASC Kardaun	38:20,9

**VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies
Dual Slalom**

Kinder 2 männlich / 2002 – 2003 (9 – 10 Jahre)

1.	Schwingshackl Benjamin	2002	SSV Pichl Gsies Raiffeisen
2.	Auer Simon	2002	ASV St. Lorenzen
3.	Sanktjohanser David	2002	Sunshine Racers Nals

Schüler 2 männlich / 1998 – 1999 (13 – 14 Jahre)

1.	Oberrauch Franz	1998	Sunshine Racers Nals
2.	Seiwald Jonas	1999	SSV Pichl Gsies Raiffeisen
3.	Frank Lukas	1999	Dynamic Bike Team

Schüler 3 weiblich / 1996 – 1997 (15 – 16 Jahre)

1.	Seiwald Greta	1997	SSV Pichl Gsies Raiffeisen
2.	Parschalk Barbara	1997	ASC Sarntal Raiffeisen Rad
3.	Ammerer Sandra	1997	ASV St. Lorenzen

**VSS-Landesmeisterschaft in Pichl/Gsies
Easy Down**

KINDER 2 - männlich - 2002-2003 (9 - 10 Jahre)

1.	LANER Jan	02	Südtirol Rainer-Wurz Team	2:02,0
2.	SCHWINGSHACKL Benjamin	02	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:04,4
3.	ELLECOSTA Marcel	03	ASV St. Lorenzen	2:10,6

SCHÜLER 1 - männlich - 2000-2001 (11 - 12 Jahre)

1.	ALBER Hannes	00	ASC Tiroler Radler Bozen	2:23,4
2.	PLANKENSTEINER Alex	00	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:27,9
3.	ELLECOSTA Patrick	01	ASV St. Lorenzen	2:28,8

SCHÜLER 2 - männlich - 1998-1999 (13 - 14 Jahre)

1.	SEIWALD Jonas	99	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:13,4
2.	THURNER Roland	98	Sunshine Racers Nals	2:15,2
3.	CANINS Matteo	98	Rodes Val Badia Raiffeisen	2:18,7

SCHÜLER 3 - weiblich - 1996-1997 (15 - 16 Jahre)

1.	SEIWALD Greta	97	SSV Pichl/Gsies Raiffeisen	2:22,9
2.	PARSCHALK Barbara	97	ASC Sarntal Raiffeisen Rad	2:55,4

**VSS-Jugend-Trophy 2012
Gesamtwertung**

Kinder 2 (männlich)

1.	Schwingshackl Benjamin	SSV Pichl Gsies	338
2.	Laner Jan	Rainer-Wurz Team	252
3.	Stocker Nils	Rainer-Wurz Team	238

Schüler 2 (männlich)

1.	Seiwald Jonas	SSV Pichl Gsies	266
2.	Pernter Moritz	Orangerteufel Team	176
3.	Thurner Roland	Sunshine Racers Nals	163

Schüler 3 (weiblich)

1.	Parschalk Barbara	ASC Sarntal Rad	302
2.	Seiwald Greta	SSV Pichl Gsies	158
3.	Ammerer Sandra	ASV St. Lorenzen	142

FCI-Landesmeisterschaft Kortsch

ESORDIENTI 1° ANNO

1	SEIWALD JONAS	SSV PICHL/GSIES RAIFFEISEN	43.39,4
2	DENICOLO STEFAN	A.S.V. ST. LORENZEN	44.35,6
3	PLAIKNER STEFAN	ASC TIROLER RADLER BOZEN	46.25,5

DONNE ALLIEVE 1° ANNO

1	SEIWALD GRETA	SSV PICHL/GSIES	45.29,8
2	NALTER LISA	ASC KARDAUN	51.57,9
3	PARSCHALK BARBARA	A.S.C.SARNTAL	1.00.04,3

Jugend-Italienmeisterschaft in Courmayeur

Donna Allieva 1°anno

1	SEIWALD GRETA	SSV PICHL GSIES RAIFFEISEN	0:50:03
2	DE PIAZ SILVIA	MELAVI' TIRANO BIKE	+ 02:24
3	DOVERI CHIARA	A.S.D.V.C. COURMAYEUR M.B.	+ 02:49



Sportliches Aushängeschild der Sektion Mountainbike ist sicherlich Seiwald Greta, die zu den hoffnungsvollsten Nachwuchs-Athletinnen in Italien zählt und in den letzten Jahren mit einer beeindruckenden Kontinuität unzählige Erfolge einfahren konnte. Bei ihren fünf bisherigen Starts bei Italienmeisterschaften holte sie zwei Italienmeisteritel (2013 und 2012), einen Vize-Italienmeisteritel (2014) sowie eine Bronzemedaille (2011). Dazu kommt noch als großer Erfolg der Vize-Europameistertitel in der Kategorie U15 bei den Jugend-Europameisterschaften in Graz. Heuer gab sie auch ihr Weltmeisterschafts-Debüt, wo sie als Athletin des Jahrganges 1997 gegen ihre großteils ein Jahr älteren Konkurrentinnen im Cross Country einen starken Platz 10 einfahren konnte. Weiters gelang ihr im Eliminator-Rennen im Damen-Bewerb (im Eliminator gibt es nur ein Rennen für die Frauen, in dem alle Jahrgänge zusammen starten) ein sensationeller 11. Platz. Dabei war Greta auch schon bei den Kindern stets äußerst erfolgreich und ist immer noch die Nr. 1 in der Ewigen Bestenliste der VSS-Landesmeisterschaften.



